

Meine Daten, meine Spuren

Szenische Karten

Doppelseitige Kopiervorlage A3



Meine Daten, meine Spuren

Geburtstagsfeier

Flo wird 12. Ihre Eltern und Grosseltern sind gekommen, um mit ihr zu feiern. Ihre Freunde lädt sie zu einem anderen Zeitpunkt ein. Alle sitzen zusammen bei Kaffee und Kuchen und Flo packt ihre Geschenke aus.

Wie jedes Jahr hat Oma Trudi ihr einen Pullover selbst gestrickt. Sie meint es damit wirklich gut und so einen Pullover zu stricken ist eine Heidenarbeit. Aber so langsam ist Flo aus dem Alter heraus, in dem sie selbstgestrickte Pullover mit Snoopy-Motiv gut findet. Auf Drängen der anderen und ihrer Oma zuliebe zieht sie den Pullover an.

Als ihre Mutter ein Foto von ihr macht denkt sie «Was soll's» und posiert. Am Abend entdeckt sie auf Facebook, dass ihre Mutter das Foto gepostet und sie verlinkt hat. Alle ihre Freunde und die ganze Familie können das Foto nun sehen und kommentieren. So peinlich! Die anderen wissen ja gar nicht, dass ihr der Pulli gar nicht gefällt!

Liebesbriefchen

Im Unterricht: Matti sitzt am Tisch und schreibt etwas auf einen kleinen Zettel. Er lächelt. Flo bemerkt, dass Matti etwas heimlich schreibt und signalisiert ihm, dass sie mitgucken möchte. Matti reagiert nicht und schreibt weiter. Er hält den Zettel etwas versteckter von Flo. Flo beugt sich nun weiter zu Matti herüber und versucht zu entziffern, was Matti da schreibt.

Matti dreht sich mit dem Zettel mehr weg. Flo rutscht nach. Matti zischt «Lass mich! Es geht dich nichts an, was ich schreibe!»

Sportverein

Matti ist ein begeisterter Badmintonspieler. Seit kurzer Zeit ist er sogar im Sportverein, um regelmässig Badminton spielen zu können, zu trainieren und an Turnieren teilzunehmen.

Als Matti im Internet auf die Homepage seines Sportvereins schaut bemerkt er, dass dort alle Mitglieder aufgelistet sind – mit Foto, Namen und Adresse. Immerhin ist Matti auf dem Bild nicht gut zu erkennen. Aber trotzdem.

Das passt Matti gar nicht. Erstens haben die Verantwortlichen scheinbar einfach ein Foto während des Trainings gemacht, ohne Bescheid zu geben, was damit geschieht. Und zweitens möchte er nicht, dass seine Adressdaten im Internet öffentlich zu sehen sind. Er ist sonst so vorsichtig mit seinen Daten und dem, was er im Internet preisgibt. Matti geht in der nächsten Trainingsstunde auf seinen Trainer zu und sagt ihm, dass er es nicht in Ordnung findet, dass ohne sein Einverständnis Daten von ihm auf der Homepage veröffentlicht wurden. Er bittet den Trainer, seine Adresse dort heraus zu nehmen. Die Reaktion des Trainers erstaunt ihn: wenn Matti Teil des Sportvereins sein möchte, muss er auch bereit sein, seine Daten anzugeben. Wegen der Aussenwirkung und so. Und ausserdem würde sich ja keiner so konkret für die Adressen interessieren.

Der Fleck

Matti und Flo sind mit ein paar Klassenkamerad:innen unterwegs im Wald. Das Wetter ist schön und sie machen eine kleine Wanderung. Matti läuft ein paar Schritte voraus, Flo ist etwas langsamer und unterhält sich mit ihrer Freundin Mala. Plötzlich bemerkt Flo, dass Matti einen grossen braunen Fleck am Hintern hat. Sie fängt an zu kichern. Ihre Freundin Mala entdeckt den Fleck ebenfalls und schmunzelt. Wie der Fleck wohl dahin gekommen ist? Schnell zückt sie ihr Handy und macht ein Foto.

Am Abend zuhause klingelt Flos Handy. Eine neue Nachricht ist im Klassen-Chat gelandet. Als sie die Nachricht öffnet sieht sie das Foto von Mattis Fleck und dazu den Text «Da war's wohl zu spät für die Toilette.» Hinter dem Text steht zwar ein Zwinker-Smiley, aber Flo findet die Nachricht überhaupt nicht witzig. Das ist doch total unfair! Jetzt können alle das Bild sehen! Und der Fleck kommt doch von der geschmolzenen Schokolade, die Matti in seiner Hosentasche vergessen hatte. Wie Matti wohl darauf reagiert?

Wo bist du?

Matti und Flo sitzen zusammen im Park hinter der Schule. Da ruft Flos Mutter an und fragt, mit wem sie im Park sei und wann sie heimkäme. Matti wundert sich. Das mit dem Park war doch eine spontane Idee, woher weiss Flos Mutter, dass sie dort sind? Flo erklärt ihm, dass sie eine App auf dem Handy hätte, mit der ihre Eltern immer wüssten, wo sie sei. Zur Sicherheit. «Das geht doch gar nicht!» ruft Matti. «Du darfst doch auch einfach mal deine Ruhe haben ohne dass jemand weiss wo du genau bist!» Flo stört das aber nicht. Sie hat ja schliesslich nichts vor ihren Eltern zu verbergen. «Und wenn es meine Mutter beruhigt, dann ist es doch in Ordnung.» murmelt sie.